



Etwas mit Gewichten (Das “WEBERsche Gesetz”)

Wie gut können Menschen Unterschiede wahrnehmen? Wir fragen uns das heute für **Gewichte**. Das Gleiche gilt aber auch für Töne, Farben, Temperaturen und so weiter.

Den heutigen Versuch musst Du zu zweit machen, also mit Deiner Schwester, Deinem Bruder, Freunden oder natürlich Deinen Eltern.

Du brauchst:

- Zwei kleine (gleiche) Gefäße, die ca. 0,5 Liter fassen
- Eine Küchenwaage (die auf 1 Gramm genau messen kann)

Und so geht’s:

Fülle 100 ml Wasser in beide Gefäße, d.h. wiege genau 100 g Wasser mit der Waage ab. Nimm’ ein Gefäß in die Hand, um ein Gefühl für die Masse zu bekommen.

Dein/e Mitexperimentator/in füllt nun in kleinen Schritten (einige Tropfen, 1 – 2 g) Wasser in das **zweite** Gefäß und gibt Dir beide. Du sollst sagen, welches mehr Wasser enthält – **ohne hinzuschauen!**

Ihr macht das drei oder fünf Mal, d.h. Du bekommst die Gefäße, sagst, welches für Dich das mit mehr Wasser ist und gibst es zurück. Dann bekommst Du wieder beide Gefäße, Du schätzt wieder usw.

Sobald Du zwei von drei Mal (oder drei von fünf) richtig geschätzt hast, stoppt Ihr. Wie viel Unterschied konntest Du noch nur durch “in der Hand halten” erkennen?

Wiederholt das Ganze mit 200, 300, 500 g Wasser!

KaLi Schlaufuchs ist auf Deine Beobachtungen und Antworten gespannt, die Du in Dein Forscherprotokoll einträgst und dann an KaLi Schlaufuchs schickst:

frage@kali-schlaufuchs.de